

FeG-Singen: Vertiefung zur Predigt, 31.5.2020 – Pfingsten – Sünde wider den Hl. Geist
Diese Anregungen dienen dazu, Impulse aus der Online-Predigt für sich persönlich noch einmal zu reflektieren und praktisch anzuwenden.

a) Predigt anhören – was ist mir besonders wichtig geworden?

b) Wir arbeiten die 1. Frage der Predigt noch mal nach: Lästerung des Heiligen Geistes – was ist das?

- welcher biblische Zusammenhang hilft, diese Aussage Jesu richtig einzuordnen
- Wir lesen noch einmal Mt 12,22-32
- Wie würde ich, das in 2-3 Sätzen zusammenfassend in heutiger Sprache erklären?

c) Wie hat der Prediger erklärt, weshalb es logisch ist, das die Lästerung des Hl. Geistes unvergebbar ist. Was überzeugt mich? Welche Fragen bleiben bei mir noch offen?

d) Jüd. Gelehrte und Jesus waren auf Konfrontationskurs. Besonders weil er ihre religiösen Traditionen hinterfragt und eine geistliche Revolution wollte – gegen das bestehende System. Mt 12,14: *Die Pharisäer jedoch fassten, als sie die Synagoge verließen, den Plan, Jesus zu beseitigen.* - Am Ende wird das Wirken des Hl. Geistes als dämonisch abgelehnt, nur weil es nicht ins System, die Tradition oder die Organisation passte. Wo lauert auch bei uns die Gefahr, dass der Hl. Geist uns in unserem frommen Betrieb stört?

Wo könnte im Namen der Rechtgläubigkeit und des „Was-man-schon-immer-so-machte/kannte“, die Erneuerungsbestrebungen des Hl. Geistes als teuflisch abgetan werden? Wie vermeiden wir das?

e) Wir arbeiten die 2. Frage noch mal nach: Lästerung des Hl. Geistes , was ist das nicht? Bitte ordnet einmal ein: Glaubenszweifel / zwanghafte Lästergedanken / Verleugnung aus Menschenfurcht / Abfall vorm Glauben (Heb 6 + 12); skrupulöses Gewissen / leicht verunsicherbare Persönlichkeitsstruktur ... was sind Eure Kriterien beim Einordnen.

f) Nur als vertiefende Option: Jesus treibt in Mat 12 einen Dämon aus. Wie verstehe ich die Austreibung von Dämonen im 21. Jahrhundert. Wie nehme ich die Bibel ernst? Welche Erfahrungen habe ich? Was würde ich als gesund / bzw. ungesund im Umgang mit dem Okkulten auffassen?

g) Wie sollten wir stattdessen mit dem Hl. Geist umgehen? Besprecht: **1Thes 5,19ff: Den Geist löscht nicht aus. 20 Prophetische Rede verachtet nicht. 21 Prüft aber alles und das Gute behaltet. 22 Meidet das Böse in jeder Gestalt.** - Wie geht alles prüfen und Gutes behalten praktisch?

h) Wo wurdet Ihr persönlich vom Hl. Geist schon mal überrascht und zu Neuem geführt. Wie sah das konkret aus? Wie ging es Euch dabei?

Euch viel Gewinn. Grüße, Eure FeG Singen